

Kulturförderung

Kultur nimmt in der Gesellschaft und der Politik der Stadt Baden einen hohen Stellenwert ein, so betreibt die Stadt auch eine eigene [Kulturpolitik](#) . Die Kulturförderung der Stadt Baden schafft Voraussetzungen für die Entstehung und Weiterentwicklung eines vielfältigen und eigenständigen Kulturlebens und sorgt für die Vermittlung immaterieller Werte in allen Sparten. Sie leistet damit einen Beitrag, damit sich die Bevölkerung ihrem Wohn- und Arbeitsort zugehörig fühlt.

Die Kulturpolitik der Stadt Baden richtet sich nach dem [Kulturkonzept](#) . Dabei orientiert sich die Stadt Baden am Grundsatz, wonach kulturelle Initiativen von engagierten Menschen oder Bevölkerungsgruppen ausgehen. Der öffentlichen Hand kommt die Rolle zu, möglichst gute Rahmenbedingungen für die Entstehung von kulturellen Gütern zu schaffen und so ein breites Angebot zu ermöglichen.

Eine Ausnahme bilden diejenigen Leistungen, die von privater Seite nicht erbracht werden, jedoch aus übergeordnetem kulturpolitischem Interesse für eine Stadt unerlässlich erscheinen. In diesen Fällen besitzt die Stadt das Instrumentarium, [Projekte](#) zu lancieren und [städtische Institutionen](#) zu führen.

[Kulturkonzept](#)

[Förderrichtlinien der Stadt Baden.pdf](#)

Unter [Förderung](#) sind Informationen zu den kulturellen [Institutionen](#) , unterstützten [Projekten](#) und neuen [Projektgesuchen](#) , sowie über [Produktionsräume](#) und [Atelierstipendien](#) zu finden.

Fachkontakt

Suzette Beck , Leiterin Kulturförderung

Tel. direkt +41 56 200 87 52, suzette.beck@baden.ch